

Risiken in der Globalen Wirtschaft: Katastrophen und Notlagen Schweiz

Blockveranstaltung

Dozent: PD Frank Bodmer, Ph.D.

Kontakt: Frank.Bodmer[a]unibas.ch, *(Bitte [a] durch @ ersetzen)*

Übersicht

Die Globalisierung führt zu neuen Risiken, aber auch zu neuen Möglichkeiten des Risikomanagements. Auf der Ebene von Ländern sind Finanz- und Wirtschaftskrisen, Naturkatastrophen, die demographische Entwicklung oder Pandemien Themen von Interesse. Das Kolloquium widmet sich jedes Jahr einem Schwerpunktthema, dieses Jahr dem Risikomanagement der Schweiz auf Stufe Bund.

Die Coronakrise hat eine Reihe von Mängeln im schweizerischen Krisenmanagement bei Pandemien aufgedeckt. Es fragt sich deshalb, wie das Risikomanagement bei anderen Grossrisiken aufgestellt ist, ob die Gefahren auch in anderen Bereichen unterschätzt werden und welche Verbesserungen möglich sind. Zur Beantwortung dieser Fragen wird die nationale Risikoanalyse «Katastrophen und Notlagen Schweiz», welche periodisch vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz erstellt wird, näher betrachtet.

Organisation

Die Veranstaltung findet an drei Tagen statt. Am ersten Tag (18.2.2022) gibt der Dozent einen Überblick zum Thema. Tage zwei und drei befassen sich mit einzelnen Themen. Die Teilnehmer/-innen stellen ihre Assignments vor, mit Diskussion.

Anforderungen

Die Note besteht aus einem Vortrag von ca. 20 Minuten (30%), den Vortragsunterlagen in Form einer Folienpräsentation (60%) und der allgemeinen mündlichen Beteiligung im Kolloquium (10%). Anmeldung an die Veranstaltung per Email ist erwünscht.

Die Themen für die Arbeiten werden auf Basis von „first-come-first-serve“ vergeben. Sie können sich bei der Anmeldung für die Veranstaltung per Email für ein Thema entscheiden. Teilen Sie mir bitte Ihre 1. und 2. Präferenz mit. Eine aktuelle Liste mit freien Themen kann beim Dozenten angefordert werden.

Inhalt

1. Tag: Überblick (18.2.2022, 9:15-17:00)

1) Grossrisiken: Arten und Risikomanagement

King, Mervyn and John Kay (2020), *Radical Uncertainty: Decision-making for an unknowable future*, The Bridge Street Press, London.

Bodmer, Frank (2021), Staatliche Verantwortung und staatliches Versagen in der Coronakrise, zweite, überarbeitete Fassung, Selbstverlag, St.Gallen, Kapitel 4.
www.frankbodmer.ch

Whiteside, Kerry H. (2006), *Precautionary Politics: Principle and Practice in Confronting Environmental Risk*, The MIT Press, Cambridge Mass.

OECD (2014), Boosting Resilience through Innovative Risk Governance, OECD Reviews of Risk Management Policies, OECD Publishing, Paris.
<https://doi.org/10.1787/9789264209114-en>.

United Nations (2020), *Hazard Definition and Classification Review, Technical Report*, Geneva, United Nations Office for Disaster Risk Reduction and International Science Council.
<https://www.undrr.org/publication/hazard-definition-and-classification-review>

2) Katastrophen und Notlagen Schweiz

Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS) (2020): *Bericht zur nationalen Risikoanalyse. Katastrophen und Notlagen Schweiz 2020*. BABS, Bern.
<https://www.babs.admin.ch/de/aufgabenbabs/gefahrdrisiken/natgefahrdanalyse.html>

2. und 3. Tag, Themen (Termine sind noch zu bestimmen):

- 1) Strommangellage
- 2) Ausfall Mobilfunk
- 3) Hitzewelle
- 4) Erdbeben
- 5) Stromausfall
- 6) Sturm
- 7) Ausfall Rechenzentrum
- 8) Andrang Schutzsuchender
- 9) Trockenheit
- 10) KKW-Unfall
- 11) Anschlag mit Bakterien
- 12) Anschlag mit Dirty Bomb
- 13) Sonnensturm
- 14) Abrupter Klimawechsel
- 15) Vulkanausbruch im Ausland